

Hauptschüler bauen eine Brücke

Projekt im Technikunterricht

Auf der Suche nach neuen technischen Herausforderungen wurde die Idee einer Kollegin zur Anfertigung einer „Leonardo-Brücke“ im Technikunterricht der Klasse 10 aufgenommen und umgesetzt.

BRAMSCHE Das Besondere an dieser Brücke ist, dass sie im Prinzip ohne Verbindungselemente wie Seile, Nägel, Klemmen, Leim usw. funktioniert. Die Balken stützen sich gegenseitig ab und sind durch Druck und Gegen- druck miteinander ver-

schränkt. Aufgrund ihrer rauen Oberfläche haften die Bauteile nur durch Reibung aneinander. Dieses Bauprinzip nennt sich „Selbsthemmungsmechanismus“, da sich die Konstruktion von selbst verfestigt.

Gemeinsam testen

All dies lernten die Schüler von Techniklehrer Hannes Kamp und bauten während des ersten Halbjahres gemeinsam als Projekt diese Brücke. Anschließend luden die Zehntklässler ihre Mitschüler aus Klasse fünf ein, um die Brücke gemeinsam auszuprobieren.

Dass man sich wirklich



Wenn alle zusammenarbeiten, klappt es hervorragend mit der Leonardo-Brücke, wie sich jetzt an der Hauptschule herausstellt.

Fotos: Hauptschule Bramsche

aufeinander verlassen können muss, kann man gut auf den Fotos erkennen, die dabei zur Erinnerung angefer-

tigt wurden. Aneinander festhalten und gegenseitiges Vertrauen ist ein absolutes „Muss“ bei dieser Übung.

In Zukunft wird diese Brücke für Vertrauensübungen in der Schulsozialarbeit und der Berufsfindung der

Hauptschule eingesetzt. Hier ist ein nachhaltiges Projekt mit mehrfachen Nutzen für die Zukunft entstanden.